

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>5</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>13</b>
<b>Einleitung .....</b>	<b>17</b>
A. Vorbemerkung .....	17
B. Ziel und Gang der Untersuchung .....	20
C. Arbeitsbegriffe .....	21
<b>Kapitel 1: Die Streikankündigung .....</b>	<b>23</b>
A. Streikankündigung als Verfahrensbestandteil .....	23
I. Rolle der Streikankündigung im Tarifkonflikt .....	23
II. Wesen der Streikankündigung .....	25
1. Streikankündigung als formale Rechtmäßigkeitsvoraussetzung .....	25
2. Rechtsnatur der Streikankündigung .....	27
3. Zuständigkeit für die Streikankündigung und deren Adressat .....	28
4. Inhalt und Form der Streikankündigung .....	30
III. Abgrenzung zu anderen Erscheinungsformen .....	33
1. Streikdrohung .....	33
2. Streikvorankündigung .....	34
3. Streikaufruf .....	35
4. Individuelle Kampfteilnahmeerklärung des Arbeitnehmers .....	36
IV. Fazit .....	36
B. Kalter Streik .....	37
I. Begriff „Kalter Streik“ .....	37
II. Rücknahme der Streikankündigung als zentrales Merkmal des Kalten Streiks .....	38

1. Notwendigkeit der Anzeige der Streikankündigungsrücknahme .....	38
2. Anforderungen an die Streikankündigungsrücknahme .....	39
III. Streikankündigung als atypisches Arbeitskämpfungsmittel? .....	40
1. Formenwandel des Arbeitskampfes .....	40
2. Faktisches Potential des Kalten Streiks als atypisches Arbeitskämpfungsmittel .....	45
IV. Fazit .....	46

## **Kapitel 2: Die rechtlichen Rahmenbedingungen des Arbeitskampfes .....**

A. Verfassungsrechtliche Gewährleistung des Arbeitskampfes .....	49
I. Arbeitskampf als Instrument zur Sicherung der Tarifautonomie im Lichte des Grundgesetzes .....	49
II. Ausgestaltung des Arbeitskampfrechts durch den Richter mangels gesetzlicher Regelung .....	53
III. Einfluss des internationalen Rechts auf das deutsche Arbeitskampfrecht .....	55
IV. Fazit .....	60
B. Anforderungen der Rechtsprechung an einen rechtmäßigen Arbeitskampf .....	61
I. Befugnis der Kampfparteien zum Einsatz des Arbeitskampfes ....	61
II. Regelbarkeit der Kampfforderung durch Tarifvertrag .....	64
III. Wahrung der Friedenspflicht .....	65
IV. Grundsatz der Kampfparität .....	67
V. Verhältnismäßigkeitsgrundsatz .....	72
1. Güterabwägung bei Kollision der Koalitionsfreiheit mit Individualgrundrechten .....	72
2. Teilgrundsätze des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes im Einzelnen .....	73
a) Grundsatz der Geeignetheit .....	73
b) Grundsatz der Erforderlichkeit .....	74
c) Grundsatz der Proportionalität .....	76

3. Höchststrichterliche Fortentwicklung des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes bei gleichzeitiger Verringerung seiner Konturen im Arbeitskampfrecht .....	77
a) Bezugspunkt der Verhältnismäßigkeit .....	78
aa) BAG-Rechtsprechung zum Bezugspunkt der Verhältnismäßigkeit .....	79
bb) Überblick über den bisherigen Meinungsstand im Schrifttum zum Bezugspunkt der Verhält- nismäßigkeit .....	80
cc) Kritik .....	82
b) Die „Erfindung“ der Einschätzungsprärogative für Kampfparteien .....	87
4. Gemeinwohl als Zulässigkeitsbeschränkung von Arbeitskampfmaßnahmen? .....	91
VI. Fazit .....	94
C. Kampfmittelfreiheit der Kampfparteien .....	95
I. Rechtsprechungsentwicklung .....	96
II. Überblick über den bisherigen Meinungsstand im Schrifttum ....	98
III. Eigener Standpunkt .....	102
IV. Fazit .....	105

### **Kapitel 3: Die rechtliche Bewertung des Kalten Streiks .....**

A. Rechtliche Einordnung der Streikankündigung als Arbeitskampfmittel .....	107
I. Abgrenzung des Kalten Streiks von der unselbständigen Streikankündigung .....	108
II. Anscheinsbeweis zur Bestimmung des Kalten Streiks im arbeitsgerichtlichen Verfahren .....	109
B. Rechtmäßigkeit des Kalten Streiks? .....	112
I. Ausblick auf die Folgen von Rechtmäßigkeit bzw. Rechtswidrigkeit des Kalten Streiks .....	112
II. Ist die Parität durch den Einsatz des Kalten Streiks gefährdet? ..	112
1. Inexistenz eines Selbstschädigungselements? .....	113

2. Inexistenz eines zum Kalten Streik komplementären Gegenmittels? .....	115
a) Vorüberlegung .....	115
b) Praktische Ineffizienz von Aussperrung und suspendierender Betriebsstilllegung .....	116
c) Einzelfallabhängige Effizienz von „Öffentlichkeitsarbeit“ .....	119
III. Ist das Gemeinwohl durch den Einsatz eines Kalten Streiks gefährdet? .....	120
IV. Verstößt die Vorgehensweise beim Kalten Streik gegen das Fairnessgebot? .....	121
V. Fazit .....	123

## **Kapitel 4: Die Haftung der Gewerkschaft für den Einsatz einer Streikankündigung .....**

A. Durchsetzung von Schadensersatzansprüchen im Falle eines Kalten Streiks .....	125
I. Schadensersatzansprüche des Arbeitgebers bei einem Kalten Streik .....	126
1. Vertragliche Haftung .....	127
2. Deliktische Haftung .....	129
II. Schadensersatzansprüche Dritter bei einem Kalten Streik .....	132
1. Vertragliche Haftung .....	133
2. Deliktische Haftung .....	135
III. Fazit .....	136
B. Durchsetzung von Schadensersatzansprüchen im Falle einer rechtswidrigen (unselbständigen) Streikankündigung .....	137
I. Unter welchen Voraussetzungen ist die Streikankündigung rechtswidrig? .....	137
1. Gemisch von rechtmäßigen und rechtswidrigen Streikforderungen .....	138
2. Vorgeschobene Tarifforderung .....	140
II. Zivilrechtliche Ansprüche des Arbeitgebers bei rechtswidriger Streikankündigung .....	141
1. Anspruch auf Unterlassung des angekündigten Streiks .....	142

2. Anspruch auf Schadensersatz aufgrund rechtswidriger Streikankündigung .....	144
III. Fazit .....	145
<b>Fazit und Zusammenfassung .....</b>	<b>147</b>
A. Fazit .....	147
B. Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in Thesen .....	147
I. Streikankündigung .....	147
II. Arbeitskampfrechtliche Grundlagen .....	148
III. Kalter Streik .....	149
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>151</b>
<b>Entscheidungsverzeichnis .....</b>	<b>173</b>